

Pressemitteilung: Mach's gut, Elterntaxi!

Amberg/Pettendorf, 7. September 2020. Gut gemeint, ganz gefährlich: Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule. Gehalten wird an Bushaltestellen, im Halteverbot oder in zweiter Reihe – ein gefährliches Unterfangen für alle Kinder auf dem Weg zur Schule. Den sogenannten Elterntaxis wollen die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen und die Gemeinde Pettendorf ab sofort in Kooperation mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz (ZV KVS Oberpfalz) aktiv entgegenwirken: Gemeinsam haben diese deshalb in Abstimmung mit der Polizeiinspektion Nittendorf mehrere Elternhaltestellen eingerichtet.

Das Problem ist bekannt: Immer mehr Kinder werden zur Schule gefahren, immer weniger gehen zu Fuß. Das birgt viele Unfallrisiken – gewagte Wendemanöver, Stehen im Halteverbot und zugeparkte Gehsteige machen den Schulweg oft zu einem Hindernislauf. Dagegen wollten die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen und die Gemeinde Pettendorf etwas unternehmen und haben sich deshalb mit dem ZV KVS Oberpfalz zusammengetan: Ab sofort und damit pünktlich zum Start des neuen Schuljahrs können Eltern ihre Kinder rund um die Grundschule an insgesamt drei „Hop on/Hop off“-Zonen, die zwischen 50 und 300 Metern von der Schule entfernt liegen, entspannt ein- und aussteigen lassen. Zwei der Elternhaltestellen befinden sich in der Schlossstraße, eine direkt vor dem Hort, eine weitere gegenüber dem Autohaus Jura Automobile. Die dritte „Hop on/Hop off-Zone“ können Eltern am Schotterparkplatz in nächster Nähe zur Sportanlage (Auf der Höhe) anfahren.

„Mit diesen drei Arealen haben wir perfekte Elternhaltestellen im direkten Umfeld unserer Grundschule gefunden. Von dort aus geht es für die Schülerinnen und Schüler gefahrlos direkt zum Schulhaus“, erklärt Pettendorfs Erster Bürgermeister Eduard Obermeier. „Natürlich werden Elternhaltestellen erst zu Elternhaltestellen, wenn die Eltern diese auch aktiv nutzen. Ich hoffe sehr, dass die Neuerung gut angenommen und den Kindern so ein sicherer Schulweg ermöglicht wird.“

Sandra Schmidt, Geschäftsführerin des Zweckverbands mit Sitz in Amberg ergänzt: „Elternhaltestellen tragen aber nicht nur zur Verkehrssicherheit bei. Ein paar Schritte an der frischen Luft steigern erfahrungsgemäß die Konzentrationsfähigkeit. Außerdem ist ein zu Fuß zurückgelegter Schulweg für Kinder

Zweckverbandsvorsitzender
Michael Cerny

Geschäftsführerin
Sandra Schmidt

ZV KVS Oberpfalz
Emailfabrikstraße 13
92224 Amberg
Telefon: + 49 (0) 96 21 / 7 69 16-0
Fax: + 49 (0) 96 21 / 107-023
E-Mail: info@zv-kvs.de

Telefonzeiten
Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Wir bitten um
telefonische Terminvereinbarung

Bankverbindung
Sparkasse Amberg-Sulzbach
IBAN: DE13 7525 0000 0021 3077 64
BIC: BYLADEM1ABG

WWW.ZV-KVS.DE

eine wichtige Erfahrung, um die aktive Teilnahme am Verkehrsleben zu verinnerlichen.“

Neben der Einführung und Beschilderung der Elternhaltezone in Pettendorf versorgte der ZV KVS Oberpfalz die Schülerinnen und Schüler der Grundschule mit Warnwesten für einen sicheren Schulweg sowie deren Eltern mit einem Flyer, der Genauerer zu den „Hop on/Hop off“-Zonen in Pettendorf erläutert und diese detailliert auf einer Karte abbildet – inklusive dem genauen Schulweg der Kinder.

Über den Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

Gegründet wurde der ZV KVS im November 2014 von 11 Gründungsmitgliedern als „klassischer“ Überwacher des ruhenden und fließenden Verkehrs. Heute erfüllt der Zweckverband diese Aufgabe für knapp 90 angeschlossene Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften. Dabei entwickelt sich der ZV KVS ständig weiter, schließlich hat er sich ein Ziel gesetzt: Seinen Kommunen, die sich insbesondere im ländlichen Raum befinden, als Dienstleister rund um die Themen Mobilität, Digitalisierung und Sicherheit zur Seite zu stehen und gemeinsam mit ihnen an dieser anspruchsvollen Aufgabe zu arbeiten.

Kontakt:

Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Julia Rösch
Emailfabrikstraße 13
92224 Amberg
Tel. 09621 / 769 16 – 14
presse@zv-kvs.de